

# Controlling im regulierten Netzbereich

## Seminarinhalte

Das Controlling von **Kosten und Erlösen** gewinnt im **regulierten Netzbereich** an Bedeutung. Die sinkende regulatorische Verzinsung und eine zunehmend restriktive Kostenanerkennung führen zu **steigendem Effizienzdruck in der dritten Regulierungsperiode** Gas/Strom. Gleichzeitig nimmt, bedingt durch die Altersstruktur und neue Herausforderungen, der Investitionsbedarf bei vielen Netzbetreibern zu. In diesem Spannungsfeld benötigen Fach- und Führungskräfte im Netzbereich fundiertes Wissen zur Analyse der (Sparten-)Abschlüsse, zur Abstimmung der Investitions- und Instandhaltungsstrategie sowie zur Ableitung von Handlungsmaßnahmen.

Neben den **strategischen** Überlegungen sind im **operativen Netzcontrolling** zentrale Erkenntnisse aus dem Regulierungs- und Asset Management sowie aus der Analyse der Kosten- und Finanzierungsstruktur mit einzubeziehen.

Durch ein **optimales Zusammenspiel** zwischen **technischen Planungs- und Betriebsprozessen**, dem **Regulierungsmanagement** und der Finanzbuchhaltung können Informationen gebündelt und gewinnbringend im Unternehmen eingesetzt werden.

In diesem Seminar erhalten Sie einen **fundierten Überblick** zum Themenkomplex, um neben den strategischen Überlegungen ein operatives **Controllingsystem** im regulierten Netzbereich **aufbauen und führen** zu können.

## Auszug aus dem Programm

<p><b>Tag 1</b> 8:00 Uhr Begrüßungskaffee</p> <p>8:30 Uhr Seminarbeginn und Vorstellung</p> <p>9:00 - 10:30 Uhr <b>Unbundlingabschluss nach § 6b EnWG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Optimale Aufstellung eines Spartenabschlusses</li> <li>› Regelungen und Hilfestellungen</li> </ul> <p><b>Simone Güldner, Stadtwerke Bad Nauheim</b></p> <p>11:00 - 12:30 Uhr <b>Netzkosten und Erlösobergrenze – die Diskussion geht weiter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Diskussionspunkte aus den Kostenprüfungen</li> <li>› Ausgestaltung der EOG-Formel: Kapitalkostenaufschlag, Messkosten und Regulierungskonto</li> <li>› EOG – Übertragung nach § 26 ARegV</li> <li>› Ausblick: Bleibt die EOG-Formel oder gibt es Änderungsbedarf?</li> </ul> <p><b>Dr. Gerhard Mener, Mainova</b></p> <p>13:30 - 15:00 Uhr <b>Controlling und Regulierungsmanagement in der Praxis</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Warum das Eine nicht ohne das Andere geht</li> <li>› Wie könnte ein „regulatorischer Controllingbericht“ aussehen?</li> </ul> <p><b>Jörg Sembach, Stromnetz Berlin</b></p> <p>15:30 - 17:00 Uhr <b>Richtig steuern – Controlling im Netzbereich</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Regulatorisches Umfeld – andere Steuerung?</li> <li>› Kennzahlen für den Netzbereich</li> <li>› Wie beeinflusst Regulierung etablierte Controlling-Instrumente?</li> <li>› Auf dem Weg zum digitalen Controlling im Netzbereich</li> </ul> <p><b>Prof. Dr. Andreas Hoffman, TU Dortmund</b></p>	<p>17:00 Uhr Ende des Seminartages</p> <p><b>Tag 2</b> 9:00 - 10:30 Uhr <b>Pacht- &amp; Dienstleistungsbeziehungen – Regulatorische und kaufmännische Aspekte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Ausgestaltung von Pacht- und Dienstleistungsbeziehungen im Netz</li> <li>› Pacht- und Dienstleistungsbeziehungen in der Kostenprüfung</li> <li>› Effiziente Zusammenarbeit zwischen Verpächter und Pächter</li> </ul> <p><b>Lucienne Graupe, Netze BW GmbH</b></p> <p>11:00 - 12:30 Uhr <b>Ausgestaltung der Netzgesellschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Netzbetreibermodelle im Konzernverbund</li> <li>› Steuerung der Netzgesellschaft</li> <li>› Wachstumsmöglichkeiten im Netzbetrieb</li> </ul> <p><b>Alexander Seel, RheinEnergie</b></p> <p>13:30 - 15:00 Uhr <b>Investitionsplanung und Kostencontrolling unter regulatorischen Gesichtspunkten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Welche Maßnahmen setze ich bis zum nächsten Basisjahr um?</li> <li>› Best-Practice-Ansätze zur Verzahnung von technischer Planung und regulatorischen Anforderungen</li> </ul> <p><b>Sebastian Offermann, KVK</b></p> <p>15:30 - 17:00 Uhr <b>Asset Management im regulierten Netzbereich</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>› Überblick zu den Aufgaben im Asset Management</li> <li>› Systeme und Methoden im Asset Management (Netzplanung, Asset Simulation, Risikomanagement)</li> <li>› Wechselwirkungen zwischen Asset- und Regulierungsmanagement/Netzcontrolling</li> </ul> <p><b>Jonas Schmidinger, bnNetze</b></p> <p>17:00 Uhr Ende des Seminars</p>
--	---

### Referenten

Unsere Referenten sind Controller, Asset Manager, Regulierungsmanager, Berater oder Hochschulprofessoren und gleichzeitig anerkannte Experten der Netzbranche.



In Kooperation mit:

**KV  
K**

Das Kompetenzzentrum für  
Verteilnetze & Konzessionen

Vor Ort oder  
digital – unsere  
Veranstaltung  
findet statt!

## 5 gute Gründe, dieses Seminar zu besuchen:

- › **Effizienzlücken identifizieren**  
Wir zeigen Ihnen, wie Sie Informationen der verschiedenen Abteilungen einordnen müssen
- › **Transparente Investitionsplanung**  
Welche regulatorischen Auswirkungen sind möglich?
- › **Pachtmodell vs. Große Netzgesellschaft**  
Welche Maßnahmen bieten sich in welchem Netzbetriebsmodell an?
- › **Steuerung Netzergbnis**  
Lernen Sie die Instrumente dafür kennen
- › **Kostenprüfung zur nächsten Regulierungsperiode**  
Wir bereiten Sie optimal darauf vor

### Termine & Ort

**20. bis 21. September 2022**  
Mercure Hotel Dortmund Centrum  
Olpe 2, 44135 Dortmund  
T +49 231 54 32 00

### Zimmerreservierung

Für unsere Teilnehmer:innen haben wir bis 6 Wochen vor den Veranstaltungen ein Zimmerkontingent im Tagungshotel reserviert. Wir empfehlen Ihnen rechtzeitig zu buchen, da die Reservierungen begrenzt zur Verfügung stehen. Stichwort: „EW Medien 220029“

### Seminarzeiten

Tag 1: 8:30 - 17:00 Uhr  
Tag 2: 9:00 - 17:00 Uhr  
**Gemeinsamer Abend:** Am ersten Abend haben Sie die Möglichkeit zum Networking und Erfahrungsaustausch.

### Teilnehmer:innen

- › Kaufmännische Fachkräfte im Bereich Regulierungsmanagement, Controlling, Asset Management und Finanzbuchhaltung mit Vorkenntnissen aus dem Regulierungsmanagement
- › Ideale Ergänzung für Teilnehmer:innen des Lehrgangs Regulierungsmanager:in (zert.)

### Teilnahmebeitrag

€ 1.890,- (zzgl. MwSt.)

### Projektmanagerin

Gerit Liebmann  
gerit.liebmann@ew-online.de

**Jetzt online anmelden!**

[www.ew-online.de/nco22](http://www.ew-online.de/nco22)



Veranstalter:

**EW**

**bdeu akademie**  
mehr wissen.